

OeNB verleiht vier Violinen an Nachwuchstalente

Wien (OTS) - Die OeNB hat vier historische Streichinstrumente für Studierende der Musikuniversitäten in Wien, Graz und Salzburg angekauft. Damit soll der österreichische Nachwuchs an Musikerinnen und Musikern unterstützt und gefördert werden.

Drei der von der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) im Jahr 2018 angekauften Violinen wurden am 2. Mai 2019 in der OeNB an herausragende Musikerinnen der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und der Kunstuniversität Graz (KUG) durch OeNB-Direktor Dr. Kurt Pribil verliehen. „Das Ansehen Österreichs als Kulturland ist unbestritten. Im Rahmen dessen ist sich die OeNB selbstverständlich ihrer kulturpolitischen Verantwortung bewusst und es ist ihr ein großes Anliegen die Instrumente österreichischen Künstlerinnen und Künstlern zur Verfügung zu stellen“, so Dr. Pribil.

Die von den Musikuniversitäten ausgewählten Musikerinnen sind:

- Antonia Rankersberger, Studierende der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, erhält die Violine „Ferdinando Gagliano, Neapel ca. 1770-1780“
- Antonia Schöner, ebenfalls Studierende der mdw, erhält die Violine „Antonio Gagnani, Livorno 1779“
- Veronika Kahrer, Studierende der Kunstuniversität Graz (KUG): erhält die Violine „Jean Baptiste Vuillaume, Paris 1863“

„Ich freue mich außerordentlich für die Studierenden, denn hervorragende Instrumente erweitern das Klangspektrum ihrer musikalischen Sprache und eröffnen weitere Möglichkeiten, ihre musikalische Interpretation zu entwickeln“, betont Mag. Ulrike SYCH, Rektorin der mdw.

Univ.-Prof. Anke Schittenhelm, Vorständin des Instituts Saiteninstrumente der KUG, hebt hervor, dass „die Kolleginnen und Kollegen der KUG sehr dankbar sind für die Möglichkeit, eine so hochwertige Violine für die Studierenden vermitteln zu können. Mit solch einem Instrument steigt nicht nur die Motivation und Qualität der Studierenden, sondern auch das Selbstbewusstsein jeden

Auftritts."

Seitens des Mozarteums Salzburg erfolgte noch keine Nominierung. Die Übergabe der Violine „Jean Baptiste Vuillaume, Paris 1858, ex Applebaum" wird daher zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Violinen sollen den Studierenden als Vorbereitung auf renommierte nationale und internationale Geigen-Wettbewerbe, Probespiele bei österreichischen Orchestern sowie für Konzertauftritte dienen. Die Verträge werden direkt mit den Musikerinnen für einen begrenzten Zeitraum von maximal drei Jahren abgeschlossen, wobei sowohl die Musikuniversitäten als auch die Leihnehmerinnen einmal pro Jahr einen Tätigkeitsbericht über die musikalischen Aktivitäten an die OeNB übermitteln.

Insgesamt besitzt die OeNB nun 44 Streichinstrumente der bedeutendsten Vertreter des klassischen italienischen und französischen Geigenbaus, die alle herausragenden österreichischen Musikerinnen und Musikern zur Verfügung stehen.

~

Rückfragehinweis:

Oesterreichische Nationalbank
Dr. Christian Gutleder
Pressesprecher
(+43-1) 404 20-6900
christian.gutleder@oenb.at
www.oenb.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/156/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0052 2019-05-06/10:00

061000 Mai 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190506_OTS0052